

Frühbucherpreis bis
zum 23. April 2016

16

Tagung

12. IT-Tagung 2016

Aktuelle Entwicklungen, Methoden, IT-Sicherheit,
Tools und Technik

23. bis 24. Mai 2016 in Frankfurt am Main

15 Stunden
CPE

Die Top-Themen:

- Digitale Bedrohungen, Wirtschaftsspionage und Cyber Defense
- Datenanalyse, Process Mining, Big Data und IT-Forensik
- Penetrationstests, SAP-Sicherheit, Cloud-Standards
- Die aktuelle Rechtslage: Datenschutz und IT-Sicherheitsgesetz
- Erfahrungen mit COBIT, ISO 31000 und anderen Modellen

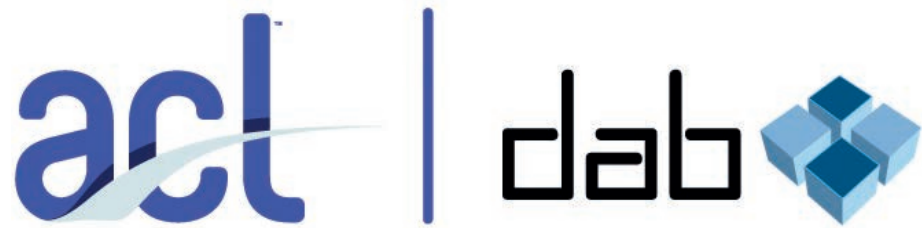


QR Code zur
Tagungsbroschüre

ISACA[®]
Trust in, and value from, information systems
Germany Chapter

DIIR Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Gold Sponsor



we care

Silber Sponsor



23. Mai 2016
1. Veranstaltungstag

Programm

8.30 – 9.00 Uhr

Begrüßungskaffee
Registrierung und Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.00 – 9.10 Uhr

Eröffnung

Andreas BRAUN

Leiter Konzernrevision
Talanx AG, Hannover
Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für Interne
Revision e.V.

9.10 – 9.30 Uhr

Begrüßung und ISACA Update

**Karin THELEMANN, CISA
CISM**

Partner
Ernst & Young GmbH Wirtschafts-
prüfungsgesellschaft, Eschborn
Präsidentin ISACA Germany
Chapter e.V.

9.30 – 10.15 Uhr

Fachsitzung 1

Digitale Bedrohungen – alte Probleme im neuen Gewand

- Digitalisierung altbekannter Fraud-Schemata
- Erschwerte Aufdeckung durch Professionalisierung der Täter
- Gezielte Angriffe auf Einzelpersonen oder Abteilungen an der Tagesordnung
- Internet-enabled bedeutet auch risk-enabled

Referent:

Alexander GESCHONNEK

Head of Forensic
KPMG AG, Berlin

10.15 – 10.45 Uhr

Kommunikations- und Kaffeepause

Programm

10.45 – 11.30 Uhr

Fachsitzung 2

KRITIS – Umsetzungserfahrung und Prüfungsvorgehen

- Kritische Infrastrukturen – Welche Unternehmen fallen darunter?
- Umsetzungsplan des IT-Sicherheitsgesetzes (UP-KRITIS)
 - Kriterien, Prüfung und Sanktionen
- Erste Umsetzungserfahrungen im Bereich Energieversorger
 - Vorgehen, Toolunterstützung und nachhaltige Umsetzung
- Prüfungsvorgehen für Revisoren

Referenten:

Torsten ENK

Partner, Geschäftsbereichsleitung
Informationsmanagement
BERLINCOUNSEL Consulting GmbH,
Berlin

Falk HOFMANN

Partner, Geschäftsbereichsleitung
Informationssicherheit und Datenschutz
BERLINCOUNSEL Consulting GmbH,
Berlin

10.45 – 11.30 Uhr

Fachsitzung 3

Die EU Datenschutz-Grundverordnung – Risikoverschärfung und Auswirkungen auf die Prüfung

- Wesentliche Neuerungen: Erhöhte Schadens- und Eintrittswahrscheinlichkeit
- Auswirkungen auf Datenschutzorganisation und Unternehmensprozesse
- Prüfer als Berater bei der Umstellung auf das neue Recht
- EU Datenschutz-Grundverordnung als fester Bestandteil im Prüfungsplan
- Veränderung des Skillprofils der Prüfer?

Referenten:

Dr. Jan-Peter OHRTMANN

Rechtsanwalt
Leiter Legal Team Technologie, Medien,
Telekommunikation
PricewaterhouseCoopers Legal AG,
Düsseldorf

Tim FECHTE

Rechtsanwalt & Steuerberater
PricewaterhouseCoopers AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Düsseldorf

11.30 – 12.15 Uhr

Fachsitzung 4

Wirtschaftsschutz gegen Know-how-Spionage im 21. Jahrhundert

- Handelnde Akteure im Bereich Wirtschaftsspionage
- Focus Mensch (Social Engineering bis Innentäter)
- Aktuelle Fälle aus dem Wirtschaftsschutz
- Sicherheit ist Chefsache – ISMS bis Notfallplan

Referent:

Jörg PEINE-PAULSEN

Niedersächsisches Ministerium für
Inneres und Sport
Abt. 5, Verfassungsschutzbehörde-
Wirtschaftsschutz, Hannover

11.30 – 12.15 Uhr

Fachsitzung 5

Akkreditierung von Konformitätsbewertungsstellen im Bereich der Dienstleistungen

- Konformitätsbewertung und Akkreditierung in Europa
- Akkreditierung in Deutschland
- DAkkS als nationale Akkreditierungsstelle
- Prozess der Akkreditierung von Konformitätsbewertungsstellen
- Regelerstellung für die Akkreditierung in Deutschland

Referent:

Ralf EGNER

Abteilungsleiter,
Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
Produkt- und Anlagensicherheit –
Telekommunikation – EMV,
Frankfurt am Main

12.15 – 13.30 Uhr

Mittagspause

Programm

13.00 – 13.45 Uhr

Postersession der IT-Arbeitskreise und IT-Fachgruppen

13.45 – 14.30 Uhr

Fachsitzung 6

Industrie 4.0 – was ist mit Governance & Compliance?

- Veränderungen von Geschäftsmodellen durch Industrie 4.0
- Veränderungen der Prozessgestaltung
- Veränderungen im Change-Management
- Umsetzung von Compliance Anforderungen bei Industrie 4.0
- Ordnungsmäßige Unternehmensführung bei veränderten Rahmenbedingungen (Governance)

Referent:

Holger KLINDTWORTH

Partner/Geschäftsführer
IT-Revision
Ebner Stolz KG, Hamburg

13.45 – 14.30 Uhr

Fachsitzung 7

Betriebliche Cyber Defence Center (CDC) zur Abwehr von Advanced Persistent Threats – Praxisbericht und Lessons Learned

- Ausgangslage: Bedrohungen durch Advanced Persistent Threats bei Airbus Defence and Space
- Warum braucht es ein CDC? Beschränkungen und Limitierungen bestehender Security-Systeme
- Welche Erkenntnisse liefert ein CDC im Betrieb?
- Welche Fähigkeiten müssen im Unternehmen etabliert sein, damit ein CDC Sinn macht?
- Was kann ein CDC liefern und was nicht?
- Wann lohnt die Nutzung eines CDCs für den eigenen Betrieb?

Referent:

Marcel KNOP

Sales Manager
Airbus Defence and Space
Cassidian Cyber Security GmbH, Berlin

14.30 – 15.15 Uhr

Fachsitzung 8

IT-Prüfungen der Bankenaufsicht – Schwachstellen und Folgen

- Anforderungen an die IT bei Banken/IT-Compliance bei Banken
- Schwachstellen, beispielhafte Problembeschreibungen und die Folgen
- Zusammenfassung und Ausblick

Referent:

Arno BENDER

Senior Manager, Advisory
EMEIA Financial Services
Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Eschborn

14.30 – 15.15 Uhr

Fachsitzung 9

Aktuelles aus dem IDW FAIT

- IDW RS FAIT 5: Beachtung der GoB beim IT-Outsourcing einschließlich Cloud-Computing
 - Anforderungen an das auslagernde Unternehmen
 - Besonderheiten bei Einsatz von Cloud-Computing
 - Prüfung: Zusammenspiel mit IDW PS 331 und IDW PS 951
- Aktuelle Projekte des IDW FAIT und Ausblick

Referent:

Henning LIEDER, CISA, CISM, CIA

Leiter IT and Process Assurance
Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG, Hamburg
Mitglied im IDW FAIT

15.15 – 15.45 Uhr

Kommunikationspause

23. Mai 2016

Programm

15.45 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 10

Cloud-Standards und Zertifikate

- Bedeutung von Standards und Zertifikaten
- Cloud-relevante Standardisierungsbereiche
- Gegenüberstellung wichtiger Zertifikate
- Trends

Referent:

Manfred SCHOLZ

Geschäftsführer
SEC4YOU Advanced IT-Audit Services
GmbH, Korneuburg

15.45 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 11

Vom Data Owner zum Informationseigentümer

- Warum ist ein Paradigmenwechsel erforderlich?
- Herausforderungen bei der Etablierung eines Informationseigentümers
- Aufgaben und Verantwortung des Informationseigentümers
- Einbindung des Informationseigentümers in die operativen Prozesse

Referent:

Martin PAUL

Leiter IT-Revision
IRb – Revision IT, Risiko- & Projektmanagement
KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main

16.30 – 17.15 Uhr

Fachsitzung 12

Digitalisierung der Internen Revision

- Anwendung von Continuous Auditing zur IKS-Überwachung
- Herausforderungen der Digitalisierung an die IR-Funktion
- Continuous Auditing – Datenanalyse weitergedacht
- Anwendungsbeispiel Continuous Auditing zur Überwachung IKS
- Ausblick

Referenten:

Henning LIEDER, CISA, CISM, CIA

Leiter ISACA Germany FG Datenanalyse
Leiter IT and Process Assurance
Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG, Hamburg

Johannes Martin WAGNER, CISA, CISM, CIA, CRMA

Geschäftsführer
Business Brothers GmbH, Düsseldorf
Mitglied der ISACA-Fachgruppe
„Datenanalyse“, Mitglied des DIIR-Arbeitskreises „Continuous Auditing“

16.30 – 17.15 Uhr

Fachsitzung 13

Die Auswirkungen des IT-Sicherheitsgesetzes auf die Interne Revision

- IT-Sicherheitsgesetz und relevante Rechtsverordnungen
- Prüfungs- und Meldepflichten
- Sanktionen
- Auswirkungen und Handlungsbedarf
- Praxiserfahrungen aus der Vorbereitung und Durchführung von IT-Sicherheitsaudits

Referent:

Michael GOLDSHTEYN

Senior Manager – IT Audit
Jansen GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Geldern

18.30 – 22.00 Uhr

Get-together – das DIIR e.V. lädt Sie zum Networking-Abend ein

24. Mai 2016

2. Veranstaltungstag

Programm

8.30 – 9.15 Uhr

Fachsitzung 14

COBIT 5: Benchmarking-Ergebnisse und Assessment

- Benchmarking COBIT 5: Wer nutzt COBIT?
- Fachliche Grundlagen: Enabler und Zielkaskade
- Benchmarking COBIT 5: Wie wird COBIT genutzt?
- Geschäftlicher Nutzen der Anwendung von COBIT 5
- COBIT 5 Assessment durchführen
- COBIT 5 besser kennen und verstehen lernen

Referent:

Markus GAULKE

Senior Manager,
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main
Prokurist und Vorstand ISACA Germany Chapter e.V.

8.30 – 9.15 Uhr

Fachsitzung 15

SOD-Prüfung in SAP: Eine Kernaufgabe für die Revision?

- Unzureichende Berechtigungsvergabe: Alltag in den Organisationen!?
- Zugriffsberechtigungen und IKS: Typische Konzepte
- Software-Unterstützung in der Berechtigungsprüfung
- Beispiele aus der Revisionspraxis: Feststellungen und Empfehlungen

Referenten:

Karl-Ludwig HAHNE, CISA

HMC Hahne Management Consulting GmbH, Ibbenbüren

Falko MÜNCHBERG

Teamleiter Consulting,
Audicon GmbH, Düsseldorf

9.15 – 10.00 Uhr

Fachsitzung 16

Process Mining – Datenanalyse 4.0?

- Process Mining – Entwicklungen und Trends
- Anwendungsgebiete und -möglichkeiten
- Process Mining live
- Fallstudie: Process Mining in der Revision
- Antworten auf Ihre Fragen rund um Process Mining

Referent:

Fabian VEIT

Data Scientist
Celonis GmbH, München

9.15 – 10.00 Uhr

Fachsitzung 17

Planung und Durchführung von Penetrationstest

- Cyberangriffe – Analyse der aktuellen Bedrohungssituation
- Arten von Penetrationstests
- Kritische Erfolgsfaktoren
- Relevanz der Ergebnisse
- Empfehlungen aus der Praxis

Referent:

Folker SCHOLZ

Inhaber
Folker Scholz Unternehmensberatung (FSU), Berlin

10.00 – 10.45 Uhr

Kommunikationspause

10.45 – 11.30 Uhr

Fachsitzung 18

Neue Werkzeuge in der IT-Forensik

- Herausforderungen bei digitalen Beweismitteln
 - Beispielszenario Versicherungsbetrug
- Textforensik: Überprüfen der Autorenschaft durch Textmerkmale und maschinelles Lernen
 - Beispiele und Kennzahlen
- Bildforensik: Erkennen von Manipulationen, Nachbearbeitungen und Quellen
 - Beispiel Manipulationserkennung
 - Beispiel Quellenverfolgung
- Ausblick

Referent:

Dr. Martin STEINEBACH

Media Security and IT-Forensics
Fraunhofer SIT, Darmstadt

Programm

10.45 – 11.30 Uhr

Fachsitzung 19

SAP Live Hacking: Aushebeln des Kontrollsystems in 60 Sekunden

- Hacking von SAP Systemen: typische Lücken und Hintertüren
- Typische, ausgewählte prüfungsrelevante Kontrollen
- Ausnutzen typischer Schwächen in der Kontrolle
 - Umgehen von Rollen und Berechtigungen
 - Manipulation von Datenbankabfragen
 - Unerlaubtes Ändern von Belegen
- Zusätzlich empfohlene Schutzmaßnahmen

Referenten:

Dr. Markus SCHUMACHER

CEO
Virtual Forge GmbH, Heidelberg

Alfonso Dobarrio BLANCO

Senior Manager/Prokurist,
Information Risk Management
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mannheim

11.30 – 12.15 Uhr

Fachsitzung 20

Einführung der Massendatenanalyse im Rahmen von „Purchase-to-Pay“ Prüfungen

- Warum Massendatenanalyse für Prüfungen?
- Sondierung der verfügbaren Tools
- Umsetzung Prüfprogramm mit ACL und dem dab:Exporter
 - technische Aspekte
 - konkrete Prüffragen
- Fazit und Ausblick

Referenten:

Sebastian BECHINGER

Senior Auditor – Internal Audit
Eberspächer Climate Control Systems
GmbH & Co. KG, Esslingen

M.Sc. Wluf Florian POPAN

Prokurist
dab: Daten – Analysen & Beratung
GmbH, Deggendorf

11.30 – 12.15 Uhr

Fachsitzung 21

Vom IT-Sicherheitsgesetz zur Umsetzung der IT-Sicherheit – Was ist zu tun?

- Kernaspekte des IT-Sicherheitsgesetzes – Was sollte man wissen?
- Die KRITIS-Verordnung – Wer ist betroffen?
- „Stand der Technik“ – Was versteht man darunter?
- Branchenspezifischer Sicherheitsstandard – Was kann vorgegeben werden?
- Nachweis der Umsetzung des „Stand der Technik“ – Wie geht man bei der Prüfung vor?

Referentin:

Dipl.-Math.

Angelika JASCHOB

Stellvertretende Referatsleiterin
Bundesamt für Sicherheit in der
Informationstechnik (BSI)
Abteilung C: Cyber-Sicherheit, Bonn

12.15 – 13.30 Uhr

Mittagspause

13.30 – 14.15 Uhr

Fachsitzung 22

Über das Kämpfen – Vom inneren Schweinehund und anderen Gegnern

- Das Wesen des Kampfes
- Warum, Wofür & Womit wir kämpfen
- Der Umgang mit Unsicherheit
- Gemeinsamkeiten erfolgreicher Kämpfer

Referent:

Oliver DREBER

CEO/Dipl.-Oec./Karatelehrer
Hara Do – Institut für Kampf und
Kommunikation UG, Frankfurt am Main

Programm

14.15 – 15.00 Uhr

Fachsitzung 23

IT-Controlling – Verursachungsgerechte Kostenbestimmung für IT-Services

- Herausforderung
- Begriffliche Klärung
- Kaskadierende Wertschöpfungsketten im Rahmen der Bereitstellung und des Betriebs von IT-Services
- Bedeutung des IT-Servicekatalogs im Kontext der Kostenbestimmung
- Ex-post versus ex-ante Kostenbestimmung
- Sinnvolle Schlüsselgrößen für die Verteilung von Gemeinkosten
- Schlussfolgerung

Referent:

Dr. Klaus FOCHLER

Managing Partner
Dr. Fochler & Company GmbH,
Wiesbaden

14.15 – 15.00 Uhr

Fachsitzung 24

Begleitung von agilen Softwareentwicklungsprojekten

- Agile Großprojekte bei der Bâloise
- Rolle GIA/Interne Revision
- Risiko- bzw. Prüfbereiche von Großprojekten
- Nutzen projektbegleitender Prüfungen

Referent:

Marc Etienne CORTESI

Head of IT & Forensic
Group Internal Audit
Bâloise Holding AG, Basel

15.00 – 15.30 Uhr

Kommunikationspause

15.30 – 16.15 Uhr

Fachsitzung 25

itSMF-Initiativen im Bereich IT-Sicherheit und Notfallmanagement

Referent:

NN

itSMF – AK

15.30 – 16.15 Uhr

Fachsitzung 26

Verzahnung von Information und Enterprise Risk Management – ISO 31000 in der IT

- Risk Management Association e.V. (RMA) – die unabhängige Interessenvertretung von Enterprise Risk Managern im deutschsprachigen Raum
- Bedeutung und Entwicklung von COSO ERM, ISO 31000 und anderen relevanten Standards im Risikomanagement
- Zusammenarbeit von RMA und ISACA im Arbeitskreis „Information Risk Management“
- Gemeinsamer ISACA-/RMA-Leitfaden zur ISO 31000 in der IT

Referenten:

Ralf KIMPEL

Director Corporate Audit,
Risk & iSecurity
Hubert Burda Media Holding KG,
Offenburg
Vorsitzender des Vorstands der RMA

Michael SCHMID

RMA-/ISACA-AK Information Risk
Management
Information Security Management
Hubert Burda Media Holding KG,
Offenburg

24. Mai 2016

Programm

16.15 – 17.00 Uhr

Fachsitzung 27

Big Data, betriebliche Daten und Betrug im Kontext prüferischer Urteilsbildung

- Aktuelle Entwicklungen der digitalen Betrugsdetektion
- Betriebliche Zahlen und ihre Einflussfaktoren
- Eignung statistischer Muster für die Betrugserkennung
- Forensische Analyselogik und digitale Auswertungsregeln
- Vom prüferischen Umgang mit Regeln und deren Ergebnissen
- Ein kritischer Blick auf die Analyse-Werkzeuge
- Gestaltungsoptionen für eine effizientere Auswertungstechnik

Referent:

Roger ODENTHAL

Inhaber/Geschäftsführer
Roger Odenthal & Partner
Unternehmensberatung, Köln

17.00 – 17.15 Uhr

Schlussworte

Dr. Ulrich HAHN, CISA, CIA

Programmkoordination
Frankfurt am Main/Wien/Genf

Notizen

Notizen

Notizen

Tagungsdaten

Ort

Sheraton Congress Hotel

Lyoner Straße 44-48
60528 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 6633-0
Telefax +49 (0)69 6633-667

Tagungsgebühr

Frühbucherpreis bis zum 23. April 2016

Für Mitglieder

des DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

und des ISACA Germany Chapter e.V.

€ 850,-

Für Nichtmitglieder

€ 890,-

Normalpreis:

Für Mitglieder

des DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

und des ISACA Germany Chapter e.V.

€ 900,-

Für Nichtmitglieder

€ 940,-

Inklusive: zwei Mittagessen, ein Abendessen, Pausengetränke und umfangreiche Tagungsunterlagen.

Die Teilnehmergebühr wird fällig nach Erhalt der Unterlagen und Rechnung, spätestens am Tag des Tagungsbeginns.

Tagungsanmeldungen können **nur** schriftlich zurückgezogen werden. Erfolgt die schriftliche Stornierung innerhalb von 4 Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Stornogebühr von 20% der Teilnehmergebühr berechnen. Erfolgt die schriftliche Stornierung innerhalb von 14 Tagen vor Tagungsbeginn oder erscheint der angemeldete Teilnehmer nicht zur Tagung, ist die volle Tagungsgebühr zu zahlen. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre USt.-Id.-Nr.

(nur für Staaten der EU) bzw. Ihre Steuernummer und das Finanzamt (nur für Drittstaaten) an. Vielen Dank.

Tagungsdaten

Hotelzimmer

Der Veranstalter hat in der Zeit vom 23. bis 24. Mai 2016
im **Sheraton Congress Hotel**
Lyoner Straße 44-48
60528 Frankfurt am Main
ein Zimmerkontingent gebucht.

Zimmerpreis:

Einzelzimmer: EUR 125,00 pro Übernachtung
inkl. Frühstücksbuffet im Restaurant und inkl. Mehrwertsteuer.
Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer **direkt** beim Hotel. Die Kennung
für den Erhalt des ausgehandelten Zimmerpreises ist
„DIIR IT-Tagung 2016“.

Die o. a. Hotelkosten sind **nicht** in der Tagungsgebühr enthalten.
Sie werden Ihnen vom Hotel direkt in Rechnung gestellt.

**Das DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V. nimmt
keine Hotelzimmerreservierung an.
Das Zimmerkontingent endet am 22.04.2016.**

Programmkoordination

Dr. Ulrich Hahn, Frankfurt am Main

Anerkennung CPE

Für die Teilnahme an der Tagung werden **15 Stunden CPE**
anerkannt.

Auskünfte und Anmeldung

DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.
Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 713769-39
Telefax +49(0)69 713769-69
E-Mail akademie@diir.de

Bitte benutzen Sie das beigefügte Anmeldeformular



DIIR

**Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.**

Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 713769-39
Fax +49 (0)69 713769-69
www.diir.de
akademie@diir.de